

21. April 2022

Jahresbericht 2019/20/21

Liebe Mitglieder des Vereins ZSBA,

Nachdem wir die Mitgliederversammlungen (MV) der Jahre 2020 und 2021 wegen der Massnahmen im Rahmen der Covid 19-Pandemie absagen mussten, freuen wir uns dieses Jahr wieder eine MV vor Ort durchzuführen.

Der Jahresbericht soll euch eine Übersicht geben über die Vereinstätigkeit seit der letzten regulär durchgeführten MV 2019 im Sinne eines Rechenschaftsberichtes. Wir hoffen auf Euer Verständnis angesichts der aussergewöhnlichen Situation:

2019

Nach der letztjährigen 2. Mitgliederversammlung vom **28.3.2019** mit Referat zum Thema „**Sozialhilfeabbau? – Nein Danke! Sozialhilfe geht Baden – Reloaded***, welches von Herrn Hediger, von der Unabhängigen Fachstelle für Sozialhilferecht UFS gehalten wurde, hatten wir eine 2. Veranstaltung zum gleichen Thema mit vertieftem Inhalt für den Sommer (Juni 2019) geplant und wollten diese in Kooperation mit dem Netzwerk Sozialer Aargau durchführen. Da das Netzwerk sozialer Aargau kurzfristig beschlossen hatte, keine weitere Öffentlichkeitsarbeit zum Thema durchzuführen, konnte die Veranstaltung trotz grosser Bemühungen seitens Barbara Zobrist nicht stattfinden.

Zum Tag der Selbsthilfe 2019 hatte Ursula Morel am **8.5.2019** eine Veranstaltung zum Thema **Selbsthilfe und Krebs** mit dem Tour-Bus von Selbsthilfe Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Onkologiezentrum Mittelland des Kantonsspital Aarau und der Krebsliga Aargau durchgeführt. Es wurde ein Suppen-Mittagessen im Eingangsbereich des KSA angeboten, das gleichermassen für an Selbsthilfe interessierte Patientinnen und Patienten sowie auch für Vereinsmitglieder des ZSBA zum Austausch gedacht war. Das

kalte, nasse Wetter lud nicht gerade zu einem gemütlichen Suppenplausch ein und so waren die Kurzvorträge von Fachpersonen und Erfahrungsexperten unterschiedlicher Kontexte zum Thema Selbsthilfe nicht sehr gut besucht.

Am **17.10.2019** fand eine Vorstandssitzung zur Evaluation der bisherigen Veranstaltungen und Planung der Aktivitäten für die nächsten Monate statt. Geplant war auch ein Flyer mit Angebotsbeschreibung und die verbesserte Nutzbarmachung (u. a. bessere Verlinkung) der ZSBA-Homepage.

Die darauf folgende Veranstaltung, geplant für **31.10.2019** konnte im Gartenzimmer der Pfarrei Peter & Paul durchgeführt werden zum Thema "**Das neue Asylverfahren**". Dabei ging es um das seit Frühling 2019 in der Schweiz umgesetzte Konzept zum auf 140 Tage verkürzten Asylverfahren. Nazan Akgül hat diese Veranstaltung hauptverantwortlich organisiert und konnte als Referentin die Rechtsanwältin Frau Christina von Gunten von der schweizerischen Flüchtlingshilfe gewinnen. Diese Veranstaltung war mit 35 Teilnehmenden sehr gut besucht und hatte den Charakter einer Weiterbildungsveranstaltung. Wir erhielten sehr gute Rückmeldungen zum Inhalt.

2020

Am **9.1.2020** fand eine weitere Vorstandssitzung mit Jahresessen (2019) statt. Hier wurde nochmals die Gestaltung der Flyer und der Homepage besprochen sowie die Jahresplanung 2020 vorgenommen und die Details zur Mitgliederversammlung, für **26.3.2020** geplant, welche wir, wie Ihr wisst, **Corona-bedingt absagen** mussten.

Dem Corona-bedingten Lockdown zum Opfer fiel auch die nächste Quartalsveranstaltung, die für **11.6.20** geplant war zum Thema Inklusion. Ergänzend hatten wir für dieses Datum eine Vorstandssitzung mit Jahresessen 2020 geplant und durchgeführt.

In der Hoffnung, dass sich die Pandemie-Situation im 2. Halbjahr 2020 stabilisieren würde haben wir die nächste Quartalsveranstaltung für **den 5.11.20** zum Thema **Racial Profiling** geplant. Leider war im Zuge der 2. Pandemie-Welle wiederum keine Live-Veranstaltung möglich. Glücklicherweise konnten wir jedoch die Veranstaltung virtuell über Zoom durchführen. In diesem Zusammenhang danken wir der Referentin und Fachperson zum Thema, Frau Claudia Wilopo vom soziologischen Seminar der Uni Bern für das Referat sowie Nazan Akgül vom Vorstand für die technische Umsetzung im virtuellen Rahmen. Dieses Thema hatten wir an der Vorstandssitzung im Januar 2020 ins Auge gefasst, ohne zu ahnen, welche

brennende Aktualität sich aus der Black-Live-Matters-Bewegung in den USA herauskristallisieren würde.

2021

Die nächste Life-Mitgliederversammlung war zuerst für den **Frühling 2021** geplant und musste gegen Ende der 2. Welle der Pandemie und den noch gültigen Vorschriften ebenfalls auf Herbst verschoben werden. Das neu festgesetzte Datum **9. September 2021** mit einem geplanten thematischen Vortrag von Helen Frei, Psychotherapeutin und Suchtberaterin bei der Suchtberatung ags und Verantwortliche für den Bereich „Sucht und Familie“ zum Thema **"Kinder aus suchtbelasteten Familien – Hintergründe, Resilienz und Beitrag der sozialen Arbeit"** ist daran gescheitert, dass seitens der Mitglieder aufgrund der steigenden Corona-Infektionszahlen die Nachfrage sehr klein war. Es hätte keinen Sinn gemacht, für weniger als 10 Mitglieder eine derartige Veranstaltung mit Apéro, wie ursprünglich geplant zu veranstalten. Wir hätten uns sehr gefreut, nach dieser langen Phase des pandemiebedingten Aufs und Abs wieder einmal eine Life-Veranstaltung durchzuführen, aber es sollte nicht sein.

Am **27. Oktober 2021** fand eine **Retraite** der Vorstandsmitglieder zusammen mit Pamela Sellner, die jeweils die Koordination der Mittags-Lunches übernimmt, statt. Es ging dabei um die zukünftige Ausrichtung unseres Vereins. Gerne informieren wir dazu noch detaillierter an der MV.

Erstes Halbjahr 2022 und Ausblick

Am **07. März 2022** fand unsere Vorstandssitzung zur Vorbereitung der MV 2022 statt. Dabei teilten Anja Keller und Barbara Zobrist ihren Rücktritt aus dem Vorstand des Vereins ZSBA mit. Walli Jaberg gab uns ihren Rücktritt im Anschluss an die Sitzung ebenfalls bekannt. So wird sich der Vorstand im Anschluss an die MV neu zusammensetzen und voraussichtlich verkleinern.

Im Namen des ZSBA-Vorstandes